

Medienmitteilung vom 13. Dezember 2006

Keine Carte Blanche für ORASCOM

Stellungnahme von Mountain Wilderness zum Teilzonenplan Tourismusresort Andermatt

Die Gemeinde Andermatt will mit einer übereilten Teilrevision von Zonenplan und der Bauordnung grünes Licht für das Resort des ägyptischen Investors Sawirs geben. Für die Umweltorganisation Mountain Wilderness handelt es sich um eine Carte Blanche. Aus Sicht Umweltschutzes und einer nachhaltigen Regionalentwicklung verletze die vorliegende Teilrevision wichtige Raumplanungsgrundsätze wie Bodenschutz und Umweltverträglichkeit. Als äusserst dramatisch bezeichnet Mountain Wilderness auch die Tatsache, dass die Anliegen der Bevölkerung in der Teilrevision keine Beachtung finden. Dies soll erst in der nachträglichen Totalrevision erfolgen. Das Verfahren müsse umgekehrt verlaufen, hält Mountain Wilderness in der Stellungnahme fest und fordert: «Auch die Teilrevision der Bau- und Zonenordnung muss die Wünsche und Anliegen der Bevölkerung widerspiegeln. Nur so kann eine Integration des Resorts in Andermatt überhaupt möglich werden. Nachhaltigkeit hat ihre Gesetze.»

Informationen:

Elsbeth Flüeler, 044 461 39 00; 078 687 25 78
www.mountainwilderness.ch